

Antrag gem. § 18 Oö. Straßengesetz 1991 i.d.g.F.

Antragsteller (Name und Anschrift)

Grundeigentümer (Name und Anschrift)

Ansuchen um Ausnahme vom Bauverbot
für Bauten und Anlagen an Gemeindestraßen
gem. § 18 Oö. Straßengesetz 1991 i.d.g.F.

Marktgemeinde Neufelden
Markt 22
4120 Neufelden

Für die Errichtung _____ (Bauvorhaben bzw. Anlage)
nach beiliegendem Bauplan/Lageplan in der Gemeinde Neufelden, KG: _____,
Parz.Nr.: _____, EZ: _____, an der _____ Straße
ersuche(n) ich (wir) um Ausnahme vom Bauverbot an Gemeindestraße gem. § 18 Oö. Straßengesetz
1991 i.d.g.F.

Ich (Wir) verzichte(n) auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen die
Marktgemeinde Neufelden, Gemeindestraßenverwaltung, für Schäden, die durch Maßnahmen der
Straßenerhaltung (Schneeräumung, Salzstreuung usw.) an meinem(n) Bauvorhaben (Anlagen)
entstehen können sowie auf die Stellung von Forderungen an die Gemeindestraßenverwaltung auf
mein(e) (unser(e)) Bauvorhaben (Anlagen) im Sinne der Bestimmungen des § 14 Oö. Straßengesetz
1991 i.d.g.F. und gebe(n) diese Verzichtserklärung auch für meine (unsere) Rechtsnachfolger ab.

Beilagen:

1 Bauplan – Grundriss (2-fach)

Datum und Unterschrift de(s)(r) Antragsteller(s)

1 Katasterplan M = 1:1000 bzw. 1:2000

Datum und Unterschrift de(s)(r) Grundeigentümer(s)

Die Zustimmung wird

erteilt

☐

nicht erteilt

☐

mit Auflagen erteilt

☐

Die Auflagen werden gesondert vorgeschrieben.

Datum und Unterschrift der Straßenverwaltung
(Bürgermeister)